

Niederschrift über die Sitzung

des Gemeinderates Furth

Tag und Ort: am **05.07.2010** in 84095 Furth, Rathaus

Vorsitzender: Gewies, 1. Bürgermeister

Schriffthführer: Claudia Lange

Eröffnung der Sitzung: Der Vorsitzende erklärte die Sitzung um **19.00** Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 Bayerische Gemeindeordnung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend: Von den 17 Mitgliedern (einschließlich Vorsitzender) des Gemeinderates Furth sind 16 anwesend.

Dr. Gamringer Heinrich
Dr. Schweiger K. Alexander
Dierl Monika
Eichstetter Helmut jun.
Fürst Josef
Gollwitzer Christine
Halbinger Alois
Hammerl Bartholomäus
Kopp Rudolf

Popp Josef
Rössel Peter
Scheidhammer Richard
Schiemann Helga
Stadler Erich jun.
Steffel Josef

Es fehlen entschuldigt: Lederer Andreas

Es fehlen unentschuldigt:

Der Bürgermeister stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO - Art. 34 Abs. 1 KommZG beschlussfähig ist.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 05.07.2010

TOP 1) Studierende der FH Regensburg (Herr Prof. Springer) stellen ihr Ausbildungsprojekt „Mobile Überdachung Dorfzentrum Furth“ vor

Herr Prof. Springer stellte kurz die Teilnehmer des Forschungsprojektes vor und übergab das Wort an Herrn Janker (Projektteilnehmer), der den Gemeinderatsmitgliedern und den anwesenden Zuhörern die Möglichkeiten einer mobilen Überdachung für das Dorfzentrum (und nach Bedarf auch für den Vorplatz des Maristen-Gymnasiums) in einer dreidimensionalen Perspektive präsentierte. In der Entwurfsphase kamen 3 Varianten (Baum, Muschel und Zelt) in Frage, wobei die Variante Zelt konkret ausgearbeitet wurde.

Diese Konstruktion bietet Schutz vor Sonneneinstrahlung und Niederschlägen für 201 qm Innenraum. Der Aufbau ist mit zwei Arbeitskräften in rund 2 Stunden zu bewerkstelligen, ebenso der Abbau. Die tragenden Bauteile bestehen aus Aluminium, die schützende Membran ist in vier Teilen (je ca. 50 kg) gefertigt. Als Verankerungen dienen Bodenhülsen, die in der Pflasterfläche verbleiben und lediglich abgedeckt werden. Die Kosten für diese Variante beliefen sich auf 39.626,67 €.

Als weitere Möglichkeit wurde die Muschel erachtet und eine Konstruktion dafür ausgearbeitet. Dabei würde die Membran zwischen zwei halbrunde Aluminiumtraversen gespannt. Die übrigen Details sind mit der Zeltkonstruktion vergleichbar. Mit einem Innenraum von 196 qm und Kosten von 30.710,86 € wäre dies eine optisch sehr ansprechende und zugleich finanziell attraktive Alternative.

Im Anschluss entstand ein reger Informationsaustausch hinsichtlich der technischen Details und Finanzierungsmöglichkeiten. Bei den Gemeinderatsmitgliedern fand die Vorstellung regen Anklang.

Bgm. Gewies bedankte sich bei den Studenten der FH Regensburg mit einer Tasse der Gemeinde Furth für die außerordentliche Präsentation des Ausbildungsprojektes, das in den nächsten Gemeinderatssitzungen weiterhin Diskussionsgrundlage sein wird.

TOP 2) Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschrift aus der öffentlichen Sitzung vom 07.06.2010 wurde einstimmig genehmigt.

TOP 3) Informationen der Bürgermeister und Arbeitsgemeinschaften

TOP 3/1 Kostenfeststellung Generalsanierung der Turnhalle mit Nebenräumen, Überbauung der Nebenräume für Unterrichtsräume, Einrichtung der Bücherei sowie Anbau von Jugend- und Musikübungsräumen an der Volksschule Furth

Die Kosten für o. g. Bauprojekt wurden auf 1.644.758,50 € geschätzt, die tatsächlichen Kosten beliefen sich auf 1.636,377,93 € und verringerten sich somit um 8.380,60 €.

TOP 3/2 Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie in der Landwirtschaft

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Landshut bat um Mithilfe bei der Umsetzung der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie in der Landwirtschaft. GR Hammerl gab einen kurzen Bericht über die Zusammenarbeit der Landwirte mit dem Landratsamt ab und wird eine Fläche für die Probeeinsaat zur Verfügung stellen. Im Gemeindebereich sind auffallend viele betroffene Flächen vorbildlich geführt.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 05.07.2010

TOP 3/3 Statistikbericht des Landkreises Landshut

Bgm. Gewies informierte die Gemeinderatsmitglieder über den aktuellen Statistikbericht des Landkreises Landshut. Dieser gibt Aufschluss für die Entwicklung der letzten Jahre in vielen Bereichen. Bei Interesse wird die Verwaltung gerne auszugsweise Kopien erstellen.

TOP 3/4 Eilentscheidungen Krippe/Hort

Folgende Gewerke mussten per Eilentscheidung an die günstigstbietenden Firmen, entsprechend den Vergabevorschlägen, beauftragt werden:

1. Heizung	Fa. Hösl, Mainburg	78.744,01 €
2. Raumlufttechnik	Fa. Dietrich-Scheuerle	91.705,83 €
3. Sanitär	Fa. Hösl, Mainburg	61.472,63 €
4. Elektro	Fa. Bauer, Buchbach	224.537,74 €

TOP 3/5 Weiteres Vorgehen „Betreutes Wohnen“

Bgm. Gewies stellte den Entwurf der Planung vor. Ein weiteres Gespräch wird diese Woche mit dem Katholischen Siedlungswerk folgen. Ziel ist es, weitere Miet- sowie Eigentumswohnungen zu schaffen. Im Zeitplan ist vorgesehen, den Bauantrag im Herbst 2010 zu stellen, der Baubeginn würde 2011 folgen. Die vorhandenen Bewerber werden über die Ergebnisse der Gespräche mit dem Katholischen Siedlungswerk informiert.

TOP 3/6 Brief aus Krupski Mlyn

Bgm. Gewies verlas den Brief der Partnergemeinde Krupski Mlyn vom 11. Juni 2010. Krupski Mlyn war im Mai 2010 von extremen Hochwässern betroffen und die Schäden waren immens groß. Für den angebotenen Einsatz der FFW Furth, der jedoch nicht in Anspruch genommen wurde, bedankte sich die Partnergemeinde sehr.

TOP 3/7 DSL-Anbindung

GRin Schiemann informierte die Gemeinderäte darüber, dass derzeit die Bürger von Furth über die gewünschte Leistung der DSL-Anbindung von der Telekom befragt werden, technisches Zubehör (z. B. Rooter) angeboten wird und daraufhin die gewünschte Freischaltung erfolgt.

TOP 3/8 Anrufsammeltaxi

Die Abrechnung des angedachten Anrufsammeltaxis kann nicht vom Landratsamt Landshut, hier Frau Eberl, übernommen werden. Diese komplizierte Abrechnung muss von anderer Stelle durchgeführt werden. Dazu wird eine Besprechung mit dem Landratsamt Landshut, vertreten durch Frau Eberl, den teilnehmenden Gemeinden sowie Frau Schiemann anberaunt.

TOP 4) Bericht Arbeitsgemeinschaft „Energie“ – weiteres Vorgehen

Die Arbeitsgemeinschaft „Energie“ (Bgm. Gewies, GR Kopp, GR Hammerl) hat getagt und folgende Punkte behandelt:

1. Erneuerung Pumpe Klärwerk
2. Photovoltaik
 - a. auf Krippe/Hort
 - b. auf Freiflächen (nach gesetzlicher Entscheidungsfindung)
3. Biogas Trockenfermentation

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 05.07.2010

4. Windkraftanlage und Standortsuche
5. Weitere kleine Biogasanlagen (auf Anregung von Interessenten)
6. Energiewald und Mittelwald. Diese Art der Pflanzung dient dem Hochwasserschutz, da diese schnell wachsenden Bäume 7 m bis 12 m tief wurzeln. Bgm. Gewies und GR Hammerl werden eine Besichtigungsfahrt nach Kaufering organisieren.

TOP 5) Einsetzung der Arbeitsgemeinschaft „Gemeindefinanzen“

Da sich die finanzielle Lage der Kommunen noch verschlechtern wird und diese von der wirtschaftlichen Konjunktur nicht oder nur gering betroffen sind, müssen die Ausgaben verringert und die Einnahmen ausgewogen und sozial verträglich erhöht werden. Dazu wird der Verwaltungs-Haushalt nochmals in allen Punkten überprüft. Für diese Tätigkeiten wird die Arbeitsgemeinschaft „Gemeindefinanzen“ eingesetzt, die sich wie folgt zusammensetzt: Bgm. Gewies, GR Eichstetter, GR Steffl, GRin Schiemann, GR Scheidhammer.

TOP 6) Bürgerversammlung zur B299

Die Bürgerversammlung zur B299 am 21. Juni 2010 verlief sehr geordnet. Herr Peikert vom Staatlichen Bauamt Landshut präsentierte eine offene und klare Darstellung der Situation und erklärte sich bereit, Fragen der anwesenden Bürger zu beantworten. Obwohl nach der Vorstellung der Planung im Gemeinderat am 08.03.2010 Änderungswünsche an die Planungsbehörde ergingen, sind diese nicht berücksichtigt worden. Auch die Aussage des Staatlichen Bauamtes, dass ohne die Zustimmung der Gemeinde eine Umsetzung der Planung nicht möglich ist, wird von deren Seite nicht mehr aufrechterhalten.

Nach einer Beratung einigte sich das Gremium darauf, dass ein Schreiben an den Verkehrsausschuss des Bundestages und an die Regierung von Niederbayern ergehen soll. Beide Schreiben sind vor dem Versand in der nächsten Sitzung mit den Gemeinderatsmitgliedern abzustimmen.

Das Staatliche Bauamt wird schriftlich an die Zusendung der Änderung des Vorentwurfs erinnert.

TOP 7) Bauanträge

TOP 7/1 Antrag auf Neubau einer Lagerhalle, einer Maschinenhalle und eines Waschplatzes, Fl.Nr. 427, Gemarkung Arth, Anton Frank, Linden 2b, 84095 Furth

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand eines Lage- sowie Detailplans kurz erläutert.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 16:0 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

TOP 7/2 Antrag auf Neubau Mastschweineestalls, Fl.Nr. 24/2 (Teilfläche), Gemarkung Schatzhofen, Martin Peißl, Schatzhofen 29, 84095 Furth

Das Bauvorhaben wurde dem Gemeinderat anhand eines Lage- sowie Detailplans kurz erläutert, ebenso das Genehmigungsverfahren.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mit 16:0 Stimmen, dass dem vorliegenden Antrag das gemeindliche Einvernehmen erteilt wird.

Nr. und Gegenstand der Beratung	Beschluß und Abstimmungsergebnis (mit/gegen Stimmen)
---------------------------------	--

Sitzung vom 05.07.2010

TOP 8) Verschiedenes, Wünsche und Anregungen

TOP 8/1 Zufahrt Betreutes Wohnen

Herr Kerling vom Planungsbüro Kerling und Linke schlug in einem Gespräch mit 2. Bgm. Popp vor, die Zufahrt von der Neuhauser Straße zum Betreuten Wohnen als verkehrsberuhigte Zone zu gestalten. Ein Verfahren bei den Behörden muss dazu in die Wege geleitet werden.

Beschluss: Der Gemeinderat nahm diesen Vorschlag mit 16:0 Stimmen an.

TOP 8/2 Anschaffung Salzstreuer

Der inzwischen 20 Jahre alte und sehr desolante Salzstreuer ist laut Bauhofleiter Brunner nur noch bedingt einsatzfähig und zu ersetzen. Die Kosten für einen Gemeiner-Einkammer-Streuauswurfautomat, Typ STA 2000 TwinConcept Standard, beliefen sich lt. Angebot vom 10. Juni 2010 der Firma Henne-Unimog, Kirchheim-Heimstetten, auf 21.596,84 €. Das alte Gerät kann mit 1.000,- € in Zahlung gegeben werden.

TOP 8/3 Anlieferungszeiten Solar GmbH

GRin Gollwitzer wies auf die Warenanlieferung der Solar GmbH hin, die bei stark frequentierten Zeiten (Schulbeginn und -schluß) den Verkehr zu den Schulen behindert. Bgm. Gewies wird Kontakt mit der Solar GmbH aufnehmen, um Abhilfe zu schaffen.

TOP 8/4 Gesundheitsschäden durch Photovoltaik

GRin Gollwitzer wurde durch einen Bürger auf die schädlichen Auswirkungen von Photovoltaikanlagen auf die Gesundheit des Menschen beim Betrieb und auf die Umweltbelastung bei der Entsorgung hingewiesen. Bgm. Gewies informierte die Gemeinderäte, dass natürlich die Sensibilität mancher Menschen diesen Schluss zulasse, dies jedoch wissenschaftlich widerlegt wurde. Die zu entsorgenden Module werden dem Recycling zugeführt und die Bestandteile wieder verwendet.

TOP 8/5 Dorffest mit Pracklturnier

3. Bgm. Fürst erinnerte an das Dorffest Arth von 31.07.2010 bis 01.08.2010 mit Pracklturnier. Bgm. Gewies dankte 3. Bgm. Fürst für die Organisation dieser Veranstaltung.

TOP 8/6 Grasschnitt Kirchberg

3. Bgm. Fürst informierte das Gremium darüber, dass der CSU-Ortsverband Arth den Grasschnitt am Kirchberg durchführt. Bgm. Gewies sprach den ausführenden Mitgliedern seinen Dank dafür aus.

TOP 8/7 Pflasterung des Weges zwischen Sonnenstraße und Schlosserstraße

3. Bgm. Fürst gab bekannt, dass der CSU-Ortsverband Arth plant, den Weg zwischen Sonnenstraße und Schlosserstraße zu pflastern und bittet dafür um das gemeindliche Einverständnis. Bgm. Gewies sprach dieses Einverständnis im Namen des Gremiums gerne aus und dankte den ausführenden Mitgliedern dafür.